

MODUS

FOODVISION

Heinrich Kühlmann verfeinert traditionelle Küche mit modernster Technologie

FrISChe Convenience-Spezialitäten, feinste Gourmet-Salate oder schmackhaftes Fingerfood bilden das Produktportfolio der seit 1912 bestehende Heinrich Kühlmann GmbH & Co. KG. Wöchentlich produzieren 280 Mitarbeiter mehrere 100 Tonnen Feinkostartikel, darunter über 400 verschiedene Sorten an Salaten, Dressings, Desserts und Convenienceprodukten, die europaweit geliefert werden. Zu den Kunden zählen insbesondere namhafte Einzelhändler und Discounter wie Aldi, Spar, EDEKA, Metro, Markant, Tengelmänn oder REWE. Darüber hinaus wird auch der Gastro-Fachhandel beliefert.

Die zunehmende Expansion bei Kühlmann erforderte eine konsequente Umstrukturierung der Unternehmensprozesse und eine Straffung betrieblicher Organisationsabläufe. Vor dem Hintergrund neuer Wachstumsimpulse wurde ein neues ERP-System gesucht. EDV-Leiter Thomas Berenbrinker zur Zielsetzung mit der neuen IT-Lösung: „Wir wollten mit einem integrierten System die Durchlaufzeiten optimieren und legten dabei viel Wert auf Branchen-Know-how und Benutzerfreundlichkeit. Darüber hinaus brauchten wir transparente Kalkulationen und eine gesicherte Ergebnisrechnung. MODUS FOODVISION® von MODUS Consult schien uns hierfür das am meisten geeignete System zu sein, weil die Berater eine einschlägige lebensmitteltechnische Ausbildung besitzen und somit von Projektstart an unsere Sprache sprechen!“.

Aufgrund der Auftragsdaten werden die Produktionslisten automatisch mit MODUS FOODVISION® generiert. Die Aufträge werden laut Produktionsliste abgearbeitet und im Warenausgang entsprechend kommissioniert. Kühlmann achtet bei allen warenausganglichen Prozessen auf höchste Qualität, wobei das gesamte Qualitätsmanagement vom Wareneingang über die gesamte Wertschöpfungskette bis hin zum Warenausgang ständig überwacht wird. Geschäftsführer Antonius Borgmeier ist dabei jederzeit im Bilde: „Ich kann auf die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen sehr schnell zugreifen. So habe ich z.B. aktuelle Artikelinformationen, genaue Einzelpreise oder Mengendaten sofort online auf dem Schirm!“.

Durch die erfolgreiche Integration modernster IT in das Unternehmen und durch die zukunftsweisenden Produktideen ist Kühlmann zum innovativen Vordenker in der Convenience-Branche gereift und konnte die Marktposition sukzessive ausbauen. Die Erfolgsgeschichte von Kühlmann ist beeindruckend, denn der Umsatz konnte in den letzten 4 Jahren um 45 % von 27,5 Mio. EUR auf 40 Mio. EUR gesteigert werden. „Ich denke, dass unser IT-Partner mit einem Plus an Automatisierung und Rationalisierung an dieser Entwicklung nicht ganz unschuldig ist. Alleine im Bereich der lohnintensiven Abfüllung konnten wir die Personalkosten um über 10 % drücken“, zeigt sich Geschäftsführer Borgmeier zufrieden.



Die Funktionalitäten von MODUS FOODVISION® waren bereits weitestgehend im Standard optimal auf den Anforderungskatalog der Heinrich Kühlmann GmbH & Co. KG zugeschnitten, wobei nicht zuletzt die langjährige Erfahrung in der Nahrungsmittelindustrie den Ausschlag gab. Ein besonderer Schwerpunkt des umfangreichen IT-Projektes liegt auf der Produktionsplanung und -steuerung (PPS). Hier zeigt MODUS FOODVISION® seine ganze Stärke mit der Möglichkeit, Stücklisten bis zur untersten Ebene aufzulösen und somit eine erhebliche Fertigungstiefe zu unterstützen.

Das ERP-System ermöglicht in erster Linie transparente Produktions- und Lieferprozesse – und das bei größtmöglicher Datensicherheit. Auf diese Weise profitiert Kühlmann von einer effizienteren Grob- und Feinplanung in der Produktion. In dem mittelständischen Unternehmen werden die meisten der ca. 4.200 Auftragspositionen pro Tag per EDI, Fax und per Telefon erfasst.

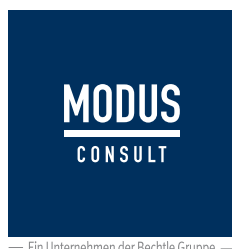
Bei Kühlmann besteht kein Zweifel, dass man mit MODUS FOODVISION® das optimale ERP-System für die Unternehmensanforderungen eines Convenience-Spezialisten im Einsatz hat: „Unsere Branchen-Spezifika werden umfänglich berücksichtigt und wir werden durch unsere IT-Lösung bestens unterstützt“, zeigt sich Geschäftsführer Antonius Borgmeier zufrieden.

Projekthighlights

- Optimierte Durchlaufzeiten durch Produktionsplanung und -steuerung
- Automatisierte Auftragserfassung und -steuerung
- Schneller Zugriff auf Analyse aller Daten
- Automatisiertes Qualitätsmanagement
- Transparente Kalkulation



Wir schaffen Verbindungen



Unser Wissen. Ihr Gewinn.

MODUS Consult AG

Hauptsitz Gütersloh | James-Watt-Straße 6 | 33334 Gütersloh
Telefon +49 5241 9217-444 | Telefax +49 5241 9217-400
contact@modusconsult.de | www.modusconsult.de

Niederlassung Erlangen | Wetterkreuz 27 | 91058 Erlangen
Telefon +49 9131 68780-10 | Telefax +49 9131 68780-66
contact@modusconsult.de | www.modusconsult.de